

Einweihung des Neubaus in der **Oase Friedrichsgrund**

Wir lieferten die Fenster, Rollläden und Raffstores



33129 Delbrück-Ostenland · Tel. (0 52 50) 7 08 99-0 www.merschmann.de

Oase mit Garten und Hängebauchschwein

Die Jugendwohngruppe Oase Friedrichsgrund des SPI hat ihren Neubau bezogen

Zwischen Eilern und Elisenhof, zwei winzigen Flecken nordöstlich von Bad Wünnenberg, versteckt sich Friedrichsgrund, ein alter Gutshof mitten im Grünen. Hier ist seit mehreren Jahren die Jugendhilfeeinrichtung Oase Friedrichsgrund des SPI Paderborn untergebracht. Jetzt wurde auf dem Gelände ein lange geplanter Neubau für acht Bewohner eingeweiht.

Bereits am 1. Juli 2015 zogen acht junge Menschen in die Wohngruppe Oase im alten Gutshaus, wenig später kam eine weitere Wohnung mit vier Plätzen hinzu. "Der Bedarf ist groß und nimmt immer mehr zu", sagt SPI-Vorstand Sylvia

In die Jugendwohngruppen werden Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren aufgenommen, die psychisch so schwer erkrankt sind, dass sie den normalen Alltag in ihren Familien kaum noch bewältigen können.

Eins zu eins-Betreuung

In Friedrichsgrund werden sie von Sozial- und Heilpädagogen sowie Erziehern betreut, wobei auf einen Bewohner jeweils ein Betreuer kommt. "Es ist eine Intensivbetreuung mit einem Betreuungsschlüssel von eins zu eins", sagt SPI-Vorstand Horst Goldscheck. "Die Kinder und Jugendlichen sind unter anderem von Schizophrenie, schweren Depressionen, Persönlichkeits- oder Angststörungen betroffen."

Die Jugendwohngruppe soll ihnen ein weitgehend norma-

Kontakt

SPI Paderborn e.V. Geschäftsstelle Lindenweg 5 33098 Paderborn Telefon: 052 51-89 22 30 E-Mail: info@spi-paderborn.de www.spi-paderborn.de



Im Grünen: Die Jugendwohngruppe Oase profitiert von der ruhigen Lage in Friedrichsgrund.

les Alltagsleben ermöglichen - oder den schrittweisen Weg dahin. Goldscheck: "Einige gehen zur Schule, andere, die das aus gesundheitlichen Gründen nicht schaffen, werden vormittags vor Ort betreut."

Nachmittags und an den Wochenenden gibt es verschiedenen therapeutische Gruppenund Freizeitangebote, etwa ein soziales Kompetenztraining, Psychoedukation oder Ausflüge in die Kletterhalle. Auch ein Hauswirtschaftstraining steht auf dem Programm. "Wer nicht in die Schule oder zur Ausbildung geht, hilft zum Beispiel bei der Zubereitung des Mittagessens für alle Bewohner", sagt Goldscheck.

Idealer Standort

Der Standort Friedrichsgrund ist für die Oase ideal, sagen Polte und Goldscheck. Es gibt einen Gemüsegarten, in dem gemeinsam gearbeitet wird, und mehrere Tiere - Kamerunschafe, Ziegen, Katzen und die Hängebauchschweine Schnitzel und Rosinchen. "Ein Alleinstellungsmerkmal", sagt Polte.

Die Planungen für den Neubau

während der Corona-Pandemie den Baustart, dann, nach dem ersten Spatenstich im Herbst 2021, der Fund von archäologisch bedeutsamen Spuren aus der Merowingerzeit. Erst Ende 2021 konnte schließlich mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Zimmer mit Bad

Im April 2022 wurde Richtfest gefeiert, knapp ein Jahr später zog die Jugendwohngruppe ins neue Domizil. Hier hat jeder Bewohner ein eigenes Zimmer mit Nasszelle, es gibt großzügige Gemeinschafts- und Aufenthaltsräume.

Parallel dazu wurden ein Stadt einbringen. (ms)

Betriebs- und Garagengebäude sowie ein Multifunktionsgebäude mit 135 Quadratmeter Nutzfläche für verschiedene Veranstaltungen errichtet. Gefördert wurde das Bauprojekt von der Aktion Mensch, der Stiftung Wohnhilfe und der Software AG-Stiftung.

Von der Stadt Bad Wünnenberg fühlt sich der SPI in Friedrichsgrund von Anfang an willkommen, sagt Goldscheck. "Es gibt eine gute Zusammenarbeit." Man wolle sich gern auch über die Jugendwohngruppe hinaus in Sachen Prävention und Gesundheitsvorsorge in der



gehen bis ins Jahr 2016 zurück. Das neue Gebäude für die Jugendwohngruppe bietet eine Wohn-Zuerst verzögerten Engpässe fläche von etwa 440 Quadratmetern.

Zurück in den Alltag

Der SPI berät und betreut psychisch Erkrankte

Der SPI Paderborn ist ein Komplexleistungsanbieter im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Arbeit konzentriert sich auf die Bereiche Rehabilitation, Prävention, Jugendhilfe und Gesundheitsvorsorge. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Gegründet wurde der SPI als Sozialpsychiatrische Initiative Paderborn im Jahr 1981. Erste Einrichtung war das Übergangsheim für psychisch erkrankte Menschen, aus dem die heutige RPK entstanden ist. Heute befindet sich die RPK im SPI Zentrum auf dem Gesundheitscampus des Brüderkrankenhauses und bietet als Rehabilitationseinrichtung für Menschen mit psychischen Erkrankungen 22 stationäre und acht ambulante Behandlungs-

plätze. Heute betreibt der dezentral aufgestellte SPI im Kreis Paderborn und darüber hinaus mehrere Einrichtungen für Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Rehabilitation, Therapie und Gesundheitsförderung, unter anderem in Paderborn, Oerlinghausen, Brilon, Anröchte und Bad Wünnenberg.

Der SPI versorgt aktuell mit etwa 180 Mitarbeitern rund 600 Kli-



33014 Bad Driburg • Im Kreuzbruch 6 • Tel.: 0 52 53 - 94 02 66

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau! KARL FROMME KG

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten · Wärmedämmung Fassaden-Renovierung

> Im Winkel 10 · 33178 Borchen-Etteln Tel. 05292/2972 · Fax 05292/931243



Wir wünschen den Bewohnern in den neuen Räumen ganz viel Wärme, Erfolg und das Gefühl daheim zu sein. Das SW+Becker Team

Energietechnik



Adam-Opel-Straße 9 33181 Bad Wünnenberg-Haaren Tel. 02957/98490

www.loetfering-bau.de







- Zement- & Fließestriche
- Industrie- & Betonböden
 - Beschichtungen Kugelstrahlen
- Diamantschleifen Oberflächenveredelung
- Fachbetrieb nach WHG
- **6** 02953 964146 ☐ info@just-fussboden.com

WWW.JUST-FUSSBODEN.COM



Feierten gemeinsam die Einweihung des neuen Zuhauses der Jugendwohngruppe Blaue Oase (v. l.): Hans-Bernd Janzen (stellvertretender Landrat Kreis Paderborn), Petra Berg (Bereichsleitung Jugendhilfe SPI Paderborn), Julian Henning (Standortleitung OASE Friedrichsgrund SPI Paderborn), Sylvia Polte (geschäftsführender Vorstand SPI Paderborn), Christian Carl (Bürgermeister Bad Wünnenberg), Dr. Filip Salem (Berichsleitender Oberarzt KJP Paderborn), Horst Goldscheck (geschäftsführender Vorstand SPI Paderborn). Alle Fotos: SPI Paderborn

